

Das Geheimnis von Darkmoor Hall

Eine spannende Abenteuer-geschichte ganz ohne Vampire oder Zauberer.

VON NADJA LÜTHOLD,
BIBLIOTHEKSLEITERIN LESEZENTRUM PSA

Kate ist mit ihrer Familie in den Sommerferien in ein kleines Dorf im Süden von England gereist. Missmutig erkundigt sie das Kaff und entdeckt an der Küste in einiger Entfernung ein düsteres und abweisendes Herrschaftshaus. Auf dem Weg dorthin findet sie Zeichnungen von Gustav Grenville in einer Mappe und lernt den gleichaltrigen Billy kennen. Billy erzählt ihr von Darkmoor Hall und dessen Bewohnern, nämlich der schrecklichen Lady Grenville und ihrem sonderbaren Neffen Gustav. Da sie in der Zeichnungsmappe ein rätselhaftes Gedicht finden, ist der Abenteuersinn von Kate geweckt und sie will dem Jungen Gus die Zeichnungsmappe persönlich zurückbringen.



Nadja Lüthold.
(Bilder zvg.)

Am nächsten Tag will der Butler von Darkmoor Hall Kate abwimmeln, aber von ihrem forschen Auftreten überrum-

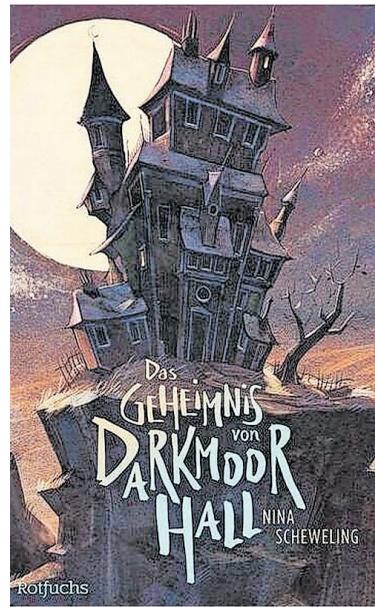
pelt, lässt er sie grummelnd eintreten. Sie lernt den schüchternen Gus kennen und kurz darauf erkunden sie heimlich den abgeschlossenen Ostflügel im Herrenhaus. Sie werden aber erwischt und Kate ist in Darkmoor Hall nicht mehr erwünscht.

Ein paar Tage später schleichen Kate und Billy auf der Flucht vor ein paar älteren Jungs auf das Gelände von Darkmoor Hall. Über ein Schuppendach klettern sie zu Gustavs Fenster hoch, welcher sich über den unerwarteten Besuch freut. Sie sprechen über das seit Generationen ungelöste Rätsel und Kate überredet Gus dazu, nochmals in die abgeschlossenen Räume zu schleichen. Plötzlich haben die drei einen Geistesblitz und kommen dem Rätsel auf die Spur – es scheint eine Art Schnitzeljagd zu sein. Aber welche Rolle spielen die Geschichten von Schmugglern, welche in den Gängen der stillgelegten Mine an der Küste ihre Diefesware versteckten?

Das Buch ist nicht so düster und gruselig geschrieben, wie es auf dem Cover den Anschein erweckt. Schon nach wenigen Seiten rieche ich das Meer, spüre den Regen und begleite Kate auf ihrem spannenden Abenteuer. Das Buch streift dezent verschiedene Themen, welche Jugendliche beschäftigen, ohne diese jedoch zu einem Hauptthema zu machen und schwermütig zu wirken: die Ehekrise von Kates Eltern, die sehr bescheidenen finanziellen Verhältnisse von Billys Familie und Gus, der

ohne Eltern bei seiner schrecklichen Tante aufwächst.

Da sich diese Abenteuer-geschichte über zwei Bände erstreckt (der zweite Band erscheint voraussichtlich im Oktober), sind nach den ersten 315 Seiten zwar einige Rätsel gelöst, aber alles andere noch offen. Das Buch eignet sich für Mädchen und Jungs, die gerne lesen, ab etwa der 5./6. Klasse.



Nina Scheweling: «Das Geheimnis von Darkmoor Hall». Rowohlt Verlag, Hamburg 2023. ISBN 978-3-499-01190-0.